

Buchrezension

Unfallbegutachtung



Friedrich Mehrhoff, Axel Ekkernkamp, Michael KH Wich (Hrsg.) de Gruyter Verlag, 14. Auflage 2019, 374 Seiten, 60 Farbbildungen und 20 s/w-Tabellen, ISBN: 9783110529272, 99,95 Euro

Mit der 14. völlig überarbeiteten und aktualisierten Ausgabe der Unfallbegutachtung haben die Kollegen Mehrhoff, Ekkernkamp und Wich eine jahrzehntelange Tradition weiter fortgeführt. Von den Trägern der gesetzlichen Unfallversicherungen werden jährlich alleine mehr als 200.000 ärztliche Gutachten zur Beurteilung der Folgen von Arbeitsunfällen eingefordert. Sie haben ein finanzielles Volumen von etwa 100 Millionen Euro pro Jahr. Hinzu kommt die Tätigkeit des medizinischen Dienstes, insbesondere in der Gesetzlichen Kranken- und Rentenversicherung, aber auch bei Versorgungsämtern, privaten Versicherungen und Gerichten.

Das vorliegende Werk war bereits in der vorhergehenden Auflage als Standardwerk zur Begutachtung von Traumata anzusehen. In der vorliegenden aktualisierten Version trägt es auch den Schäden in der Kranken-, Unfall-, Berufsunfähigkeit-, Lebens- und Haftpflichtversicherung Rechnung. Es finden sich aktuelle und überarbeitete MdE-Tabellen. Das vorliegende Werk ist aus der Bibliothek eines sachverständig tätigen Arztes nicht wegzudenken und gibt auch ganz wertvolle Hinweise für den Assistenten in der Weiterbildung für die Erstellung seiner Gutachten.

Jörg Jerosch, Neuss



GenuTrain® OA

AKTIV WERDEN
MIT ARTHROSE

DREIFACH-WIRKUNG FÜR MEHR BEWEGUNG

- + entlastet gezielt die schmerzende Knieseite und stabilisiert
- + eigenständig einstellbar während des Tragens je nach Anforderung
- + unterstützt mehr Aktivität und bietet hohen Komfort